

Abgeordnetenhaus **BERLIN**

18. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung
tw. nichtöffentlich zu TOP 2

Ausschuss für Verfassungsschutz

36. Sitzung
2. Dezember 2020

Beginn: 10.36 Uhr
Schluss: 12.58 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Florian Dörstelmann (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, einer Live-Übertragung der Sitzung auf der Website des Abgeordnetenhauses zuzustimmen. Auch dem Vorschlag, die Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, wird einvernehmlich zugestimmt. Des Weiteren werden den Medienvertreterinnen und -vertretern einvernehmlich Bild- und Tonaufnahmen gestattet.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, gemäß der Mitteilung zur Einladung vom 30. November 2020 Punkt 1 (alt) von der Tagesordnung abzusetzen. Punkt 2 (alt) wird zu Punkt 1 a) (neu). Des Weiteren beschließt der Ausschuss, die Tagesordnung um folgenden Punkt 1 b) (neu) zu ergänzen:

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Aktuelle Situation in der islamistischen Szene in
Berlin unter Berücksichtigung der Anschläge in
Wien**
(auf Antrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und
Bündnis 90/Die Grünen)

[0088](#)
VerfSch

Die Sitzung wird von 11.35-11.55 Uhr für eine Lüftungspause unterbrochen.

Punkt 1 (neu) der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0085](#)
Bewertung der Lage in der islamistischen Szene in VerfSch
Berlin vor dem Hintergrund der jüngsten Anschläge
in Wien, Paris, Nizza und Dresden
(auf Antrag der Fraktion der CDU)
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0088](#)
Aktuelle Situation in der islamistischen Szene in VerfSch
Berlin unter Berücksichtigung der Anschläge in
Wien
(auf Antrag der Fraktionen der SPD, Die Linke und
Bündnis 90/Die Grünen)

Hierzu: Anhörung

Die Mitglieder des Ausschusses verständigen sich einvernehmlich auf die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Herr Abg. Lenz (CDU) begründet den Besprechungsbedarf seiner Fraktion zu Punkt 1 a).

Auf eine Begründung des Besprechungsbedarfes zu Punkt 1 b) wird verzichtet.

Herr StS Akmann (SenInnDS) sowie Herr Fischer (SenInnDS) nehmen einleitend Stellung.

Es wird angehört und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder:

- Herr Thomas Mücke, Geschäftsführer des Violence Prevention Network e. V. (VPN)

Nach Aussprache, in deren Rahmen Herr StS Akmann (SenInnDS) sowie Herr Fischer (SenInnDS) Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, wird Punkt 1 vertagt, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 2 (neu) der Tagesordnung

Besondere Vorkommnisse

a) Fragen an den Senat

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass er gemäß Ziffer 5 c) der Verfahrensregeln des Ausschusses zwei Fragen einer Fraktion zugelassen habe.

Folgende Fragen wurden durch die Fraktion der CDU eingereicht:

- „Welche Erkenntnisse hat der Verfassungsschutz zu der Gruppe ‚Muslim Interaktiv‘, welche Ende Oktober auf dem Pariser Platz gegen Frankreich demonstrierte?“

- „Welche Erkenntnisse hat der Verfassungsschutz zu Verbindungen zwischen Islamisten tschetschenischer Herkunft und kriminellen Tschetschenen in Berlin, insbesondere in Bezug auf die organisierte Kriminalität?“

Herr Fischer (SenInnDS) beantwortet die Fragen.

b) Berichte des Senats

Nach Hinweis des Senats, unter Ausschluss der Öffentlichkeit in eingestufte Sitzung berichten zu wollen, kommt der Ausschuss einvernehmlich überein, Punkt 2 (neu) erneut im Geheimschutzraum aufzurufen (siehe – nichtöffentliche – Anlage).

Punkt 3 (neu) der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (37.) Sitzung findet am 20. Januar 2020 um 10.30 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Florian Dörstelmann

Stephan Lenz

Die nichtöffentliche Anlage wird nicht in die Datenbank aufgenommen!